



Da geht's lang: Der wiedergewählte CDU-Kreisvorsitzende Dr. Ulrich Daldrup freut sich über die Gratulation von Dr. Hans Sterckén, schmunzelnder Beobachter ist Dirk Courté.
Foto: Michael Jaspers

12
er
ul-
is-
ler
en
ul-

lie
bt
tä-
ie-
lie
ja
p-
is-
so-
is-

ol-
ck-
nit
j-
ie-
98
pa
t",
nt.
je-
ler
en.
th-
2,3
er
im

jer
rer
las
in

„Wir müssen nun endlich in dieselbe Richtung rudern“

Doch zuvor heftige Wortbeiträge nach der Wahl von Ulrich Daldrup

Dr. Ulrich Daldrup war mit seinem Sieg gegen Landtagsabgeordneten Rudolf Henke gerade als Kreisvorsitzender der CDU bestätigt worden, da gab es doch noch heftige Diskussionen im Saalbau Kommer – die zeigten, daß auch in seiner dritten Amtszeit schwere Aufgaben auf Daldrup warten.

Was beim Parteitag der Aachener CDU nach dem ersten Votum noch passierte, wie die anderen Parteien die Wiederwahl Ulrich Daldrups sehen und was der Vorsitzende in seinem ersten Interview nach der Abstimmung sagte, stellen die AZ-Redakteure **Hanns Bittmann** und **Christoph Pauli** zusammen.

Aachen. „Wir sollten jetzt nicht die Debatte weiterführen“, sprach Bundestagsabgeordneter Armin Laschet nach über vier Stunden Parteitag Klartext. „Die Sache ist entschieden, wir machen weiter, kümmern

uns um Rot-Grün und nicht um uns selbst.“ Und auch Rudolf Henke trat noch einmal ans Mikrofon: „Der Vorteil der Demokratie liegt darin, daß man über unterschiedliche Konzepte streitet und

dieser Wettbewerb mit einer Entscheidung endet, auf die alle Einfluß nehmen können. Sie alle haben diese Entscheidung bei Sinnen getroffen, ich habe keinen mit erweiterten Pupillen, betrunken oder unter Drogen stehend gesehen...“

Damit stoppten die beiden eine heftige Diskussion, die schon bei der Nominierung weiterer Vorstandskandidaten begonnen hatte. Denn nach seiner Wiederwahl sprach sich Ulrich Daldrup beim Dank an die-Delegierten für Professor Dr. Erhard Möller, Armin Bragard und Gaby Breuer als Stellvertreter aus. Er bat die Aachener CDU-Abgeordneten, sich im Rahmen einer wöchentlich tagenden „Elefantenrunde“ mit geschäftsführendem Vorstand und Fraktionsvorsitzendem zu engagieren „und nicht anderen, die sich anbieten wollen, einen Platz im geschäftsführenden Vorstand streitig zu machen“.

Dies bewegte unter anderem Ehrengewählten Dr. Jost Pfeiffer und Alt-Bundestagsabgeordneten Dr. Fortsetzung auf der 3. Lokalseite



CDU-Spitzen nach der Wahl: von links Armin Bragard, Rudolf Henke, Dr. Ulrich Daldrup, Gaby Breuer, Professor Dr. Erhard Möller und Jürgen Dechamps.
Foto: Martin Ratajczak

ar-
or-
ar-
es
in.
ch-
es
no-
ek-
ent
ten
en.
in
der

die
rd-
der
jen
cht
da
der
stir-
te
ver-
ug-
hä-
rsi-
im)

„CDU erweist sich Bären dienst“

Helg gratuliert Oberbürgermeister Linden spontan „zur Wiederwahl“

Aachen. In der Brander Stadtteilgruppe der Grünen knallten noch am Dienstagabend die Korken, als die Wiederwahl Daldrups bekannt wurde. Fraktionsgeschäftsführer **Günter Schabram:** „Die CDU ist tief gespalten, auch entlang der Linie Partei und

Ludwig begreift die CDU-Wahl nicht: „Ein Hintergrund der Auseinandersetzung ist doch auch die sehr unglückliche und unangenehme Figur, die Dr. Daldrup als Bürgermeister abgibt. Für uns wäre es ein gutes Signal gewesen, wenn es in diesem Amt einen

FDP-Chefin **Meike Thüllen:** „Die Entscheidung verwundert mich nach den Unstimmigkeiten, die in der Öffentlichkeit breitgetreten wurden und an denen der nun Gewählte maßgeblich beteiligt war. Ich wünsche ihm eine glückliche Hand und sachbezogene